



© Karl Grimm

Das Stadterweiterungsgebiet Försterweg liegt zentrumsnahe in der Bezirkshauptstadt Mistelbach. Im Sinne einer nachhaltigen Siedlungsentwicklung wurden Bodenmanagement und sichtbare Regenwasserbewirtschaftung in das Freiraumkonzept integriert.

Die Freiräume sind als schlichte, geometrische Grundstrukturen angelegt, die mit der Besiedlung sukzessive angeeignet und weiterentwickelt werden.

Im Netz der Erschließungsstraßen liegen in Falllinie Grünstreifen mit Entwässerungsmulden und in Schichtlinie grüne Anger, die als Retentionsmulden dienen. Bei gewöhnlichem Regen wird nur ein kleiner Teil der Grünflächen eingestaut, die überwiegende Fläche bleibt beispielbar, erst ein 100-jährlicher Niederschlag füllt die Mulden zur Gänze. Die Vereinigung von öffentlichen Grünflächen und Entwässerung zu einer grünen Infrastruktur bietet einen deutlich besseren Schutz für die Siedlung und die Unterlieger als ein konventioneller Regenwasserkanal. Regelmäßige Straßenbaumreihen geben Orientierung. Jeweils eine Baumart wurde einem Straßenraumtyp zu-geordnet, beispielsweise Winterlinden entlang der Anger und Schwarzerlen an den Ableitungsgräben.

Im Rahmen des Bodenmanagements wurde der gesamte Bodenüberschuss aus Straßenbau und Entwässerung am Rande der Siedlung zu einem langgestreckten Erdkörper entlang der Bahn ausmodelliert, der die Funktionen Lärmschutz, Sichtschutz und wohnungs-nahe Erholung vereint.

Ein regelmäßiges System auf- und absteigender Wiesenwege an der Sichtseite gliedert den Erdwall und lädt zur Begehung und Bespielung ein. Eine breite Berme ist Lagerwiese und kann bei Bedarf als Spielplatz gestaltet werden. (Text: Karl Grimm)

Freiraum Wohnpark Försterweg

Emil-Kuntner- Straße bis Leopold-Figl-
Straße
2130 Mistelbach, Österreich

BAUHERRSCHAFT

Erste Group Immorent AG

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

**ÖSTAP Engineering & Consulting
GmbH**

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

Karl Grimm

FERTIGSTELLUNG

2012

SAMMLUNG

next.land

PUBLIKATIONSdatum

25. Juli 2018



© Karl Grimm



© Karl Grimm



© Karl Grimm

Freiraum Wohnpark Försterweg

DATENBLATT

Landschaftsarchitektur: Karl Grimm
Mitarbeit Landschaftsarchitektur: Michaela Achleitner, Erika M. Klosterhuber
Bauherrschaft: Erste Group Immorent AG
örtliche Bauaufsicht: ÖSTAP Engineering & Consulting GmbH
Mitarbeit ÖBA: Roland Dihanich

Entwässerungsplanung:
Maximilian Theuer
Lengyel ZT GmbH
Rennweg 46-50, Stiege 1 / Top 2, 1030 Wien
Verkehrsplanung:
Ines Berndorfer
Umlauf Verkehrsplanung
Hameastraße 28/2, 1190 Wien

Funktion: Wohnbauten

Planung: 2010 - 2011
Ausführung: 2011 - 2012

Grundstücksfläche: 15.600 m²
Baukosten: 307.000,- EUR

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Generalunternehmer / ARGE Pittel & Brausewetter GmbH / Alpine GmbH
p.a. Pittel & Brausewetter GmbH
2225 Zistersdorf Maustrenk 123

PUBLIKATIONEN

GaLaBau-Magazin, 1/2012, S. 6-9

Freiraum Wohnpark Försterweg



Freiraum